



**Beauftragte
für Geschlechtergerechtigkeit**
Evangelisch-Lutherische
Kirche in Norddeutschland

C | A | U

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Theologische Fakultät

Doppelpunkt, Stern und Strich – fertig ist...?

Gleichstellung durch Sprachvielfalt

6.9.2023, Landeskirchenamt der Nordkirche, Dänische Str. 21, 24103 Kiel

Zum Gendern gehört mehr als die Benutzung von Sonderzeichen. Der Gebrauch gendersensibler Sprache betrifft Sprechen und Denken. Sie ist Ausdruck von Gerechtigkeit und Abbild einer pluralen Gesellschaft. Gendersensible Sprache ist also ein wichtiges Instrument der Gleichstellungsarbeit. Die Tagung will das Bewusstsein für mehr Geschlechtergerechtigkeit in der Sprache erweitern und zu geschlechtersensibler Umsetzung ermutigen.

Ab 13:30 Uhr	Ankunft/Einlass
14:00 Uhr	Begrüßung
14:10 Uhr	„Gendern – aber wie?“ Impulsvortrag von Christine Olderdissen , Projektleiterin Genderleicht.de, Journalistinnenbund e.V.
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr bis 17:30 Uhr	Podiumsdiskussion mit geladenen Gästen: Prof. Dr. Uta Pohl-Patalong , Professorin für Praktische Theologie (Didaktik des Religionsunterrichts, Homiletik und Kirchentheorie) der Theologischen Fakultät in Kiel Dr. Christiane Buhl , Leiterin der Stabsstelle Diversität und Initiatorin des Gendersprachleitfadens der Stadt Kiel Jun.-Prof. Dr. Stefan Hartmann , Juniorprofessor für Germanistische Sprachwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf Benedikt Bauer , Kirchengeschichtler, Gründer des Arbeitskreises „Gender und Religion“ und Diversitätsbeauftragter der Evangelisch-Theologischen Fakultät in Bochum Tomke Ande , Pastorin i. R., Erfahrungen in gendersensibler Gemeindegearbeit und Gottesdiensten

Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung unter:

tagung.gendern@email.uni-kiel.de

Eine spontane Teilnahme ohne Anmeldung wird jedoch ebenfalls möglich sein. Selbstverständlich achten wir bei der Tagung auf Toleranz und Wertschätzung und nehmen bereits jetzt Ihre Fragen entgegen.

Für weitere Informationen scannen Sie gerne unseren QR-Code.

